



Stars von morgen und «Evergreens»

Was können Kinder ab 9 Jahren mit Männern und Frauen im stattlichen Alter gemeinsam haben? Die Leidenschaft des Radsports verbindet Generationen. Allerdings könnten die bei Ausübung ihres Hobbies angewendeten Sportgeräte unterschiedlicher nicht sein. Davon überzeugen konnten sich die zahlreichen BesucherInnen des Argovia Vittoria-Fischer-Cup am vergangenen Sonntag.

msa - Schon früh am Sonntagmorgen regelten freiwillige Helfer den Anreiseverkehr zum Sportevent auf der Hägglinger Zinsmatte. Fahrzeuge aus dem Tessin, der Westschweiz sowie auch aus dem nahen Ausland brachten sportbegeisterte Radler aller Alterskategorien ins Siebenhügeldorf. Einerseits die Stars von morgen mit ihren Hightech-Karbon-Bikes, andererseits die «Ever-Greens», welche im Kampfanzug, Stiefeln und Gamaschen ihre unzerstörbaren Militärvelos ohne Gangschaltung präsentierten. Das gemeinsame Kräftermessen wurde während dem ganzen Rennntag in zahlreiche Kategorien auf verschieden schweren und langen Strecken durchgeführt. Die jüngsten SportlerInnen (bis 11 Jahre) hatten wie immer mehrere Geschicklichkeitsposten zu absolvieren. Dabei galt es, auf dem Velo verschiedene Hindernisse zu überwinden, Bidons von der Strasse aufzusammeln, Slalomfahren oder auf einem Brett zu balancieren. Die grösseren Mountainbiker fuhren auf der anspruchsvollen Rundstrecke mit vielen Steigungen, Trailpassagen und kleinen Downhills im nahegelegenen Birchwald. Alle Ergebnisse zählen für das Jahresklassement der Rennserie «Argovia Vittoria-Fischer-Cup», und die Militär-RadfahrerInnen (erstmalig nahm auch eine weibliche Athletin teil) kämpften um den Schweizer Meistertitel im Radquer. Als Sieger dieses attraktiven Rennens ging Thomas Probst aus Starrkirch-Wil SO hervor. An der Siegerehrung wurde somit passend die Schweizer Nationalhymne eingespielt.

Am Nachmittag massen sich dann die ElitefahrerInnen, und zum Abschluss durften die Plausch- und Fun-Kategorien auch noch auf die Rennstrecke. Die sich bedrohlich auftürmenden Gewitterwolken hatten Erbarmen mit den Rennfahrern und verzogen sich am Festgelände vorbei. Erfreulich sind verschiedene Erfolgsmeldungen aus den Reihen des Veranstalters VC Hägglingen, sowie aus dem Dorf.

Der VC Hägglingen bedankt sich an dieser Stelle bei allen Teilnehmenden, Helfenden, Sponsoren und Unterstützern nochmals herzlich.



Die Ergebnisse der «einheimischen» RennfahrerInnen.

Elite Männer:	7. Gian Bütikofer / 11. Sebastian Roth
Elite Frauen:	8. Johanna Roth
U19 Männer:	3. Yves Bütikofer
U17 Männer:	22. Jonas Seiler
U17 Frauen:	8. Emilia Fellner
U15 Knaben:	17. Leon Verinetti / 18. Silvan Goeggel
U13 Knaben:	19. Tate Steffen / 28. Janick Bader / 31. Nico Zwahlen
U13 Mädchen:	9. Jill Steffen / 16. Mia Verinetti
U11 Knaben:	16. Paul Wyss
Fun Männer:	1. Daniel Huser
Fun Frauen:	4. Annina Seiler
Plausch:	10. Florian Seiler / 11. Joel Rosenfeld / 14. Daniel Killer / 15. Sven Goeggel / 17. Daniel Huber / 18. Gabriel Roth / 22. Paula Roth

Die kompletten Ranglisten finden sich auf www.argoviacup.ch

